

Tempel zur Vollendung - 25 Jahre an der Bünder Straße 245

Vor 25 Jahren, am 21. Dezember 1983, wurde das Kirchengebäude der Gemeinde Hiddenhausen eingeweiht mit einem Festgottesdienst, den der damalige Apostel Horst Ehlebracht hielt.

Er diente mit dem Textwort aus Johannes 6, Vers 68: Da antwortete ihm Petrus: Herr, wohin sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens. Auch gab er dem neuen Gotteshaus einen besonderen Namen: **Tempel zur Vollendung**.

Wir freuen uns feststellen zu können, wie sehr sich in den vergangenen Jahren dieser Name bestätigt und mit Leben gefüllt hat: das Kirchengebäude hat sich mittlerweile zu einem pulsierenden Zentrum zur Vollendung unseres Glaubens entwickelt nicht nur für Hiddenhausen, sondern für den ganzen Bezirk Herford. Zusätzlich zu dem aktiven Gemeindeleben finden dort u. a. regelmäßig die Proben von Kinder-, Jugend- und Seniorenchor statt sowie Ämterversammlungen und Seminare.

Den Jubiläumsgottesdienst am 21. Dezember um 9:30 Uhr hielt Vorsteher und Hirte Jens Gumbold

23. Dezember 2008